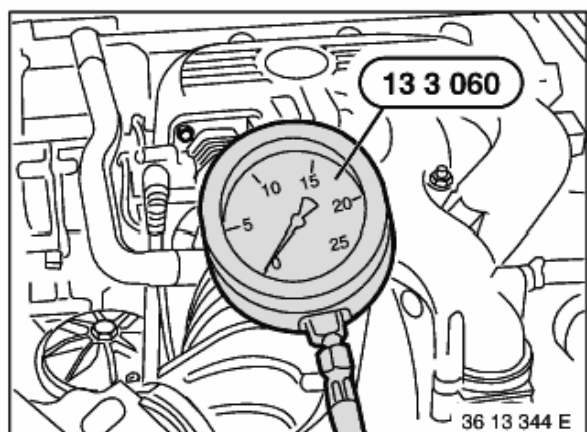




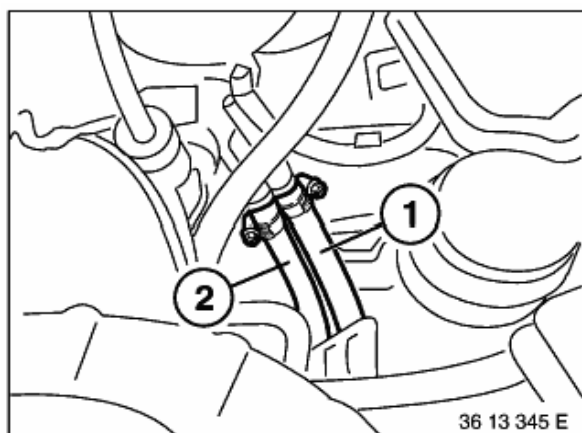
BMW SERVICE TEST oder DIS-Tester oder Spezialwerkzeug 13 3 060 mit Anschlußleitung und T-Stück 13 3 064 in die Kraftstoffvorlaufleitung zwischen Kraftstofffilter und Druckregler einbauen.

Achtung!

Der Kraftstoff in den Kraftstoffleitungen steht unter Druck! (ca. 3 bar). Auslaufenden Kraftstoff auffangen und entsorgen.

Einbauhinweis:

Kraftstoffschlauch und Schlauchschellen erneuern.


Ohne Druckanschluß an der Einspitzleiste:

Vorlaufleitung (1) am Motorblock zum Kraftstofffilter an der Karosserie

Rücklaufleitung (2)

DIS anschließen:

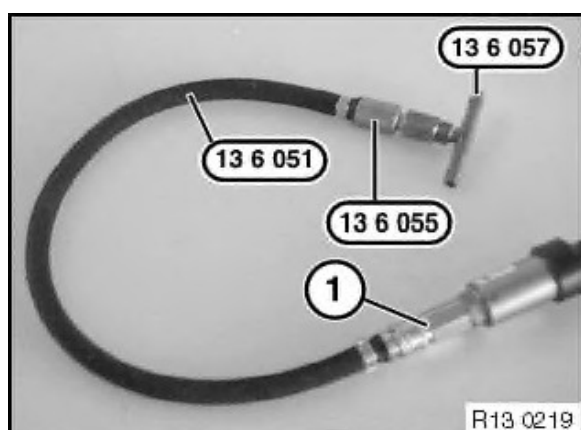
Kraftstoffschlauch (Vorlauf) durchtrennen und Spezialwerkzeug 13 6 056 / 057 zwischen die beiden offenen Enden des Kraftstoffschlauches einbauen.

Achtung!

Der Kraftstoff in den Kraftstoffleitungen steht unter Druck! (ca. 3 bar). Auslaufenden Kraftstoff auffangen und entsorgen.

Einbauhinweis:

Kraftstoffschlauch und Schlauchschellen erneuern.

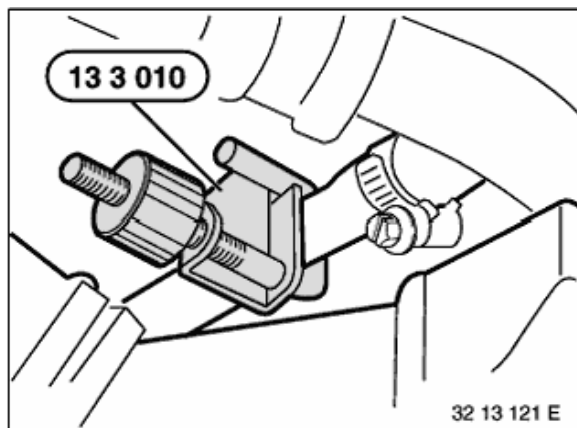


Spezialwerkzeug 13 6 056 / 057 (T-Stück) mit Spezialwerkzeug 13 6 055 (Reduzierstück) und dem Spezialwerkzeug 13 6 051 (Schlauch mit Schnellkupplung) verbinden.

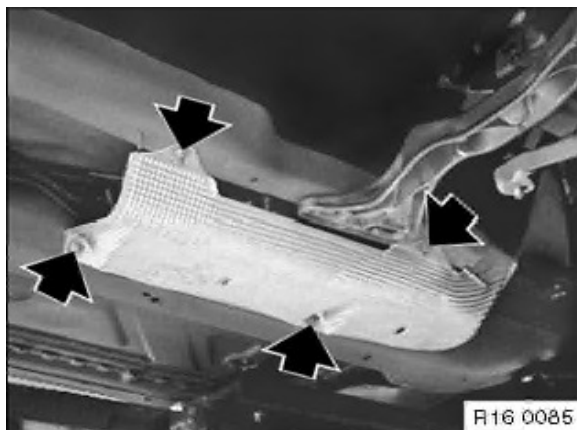
Spezialwerkzeug 13 6 051 mit dem Schnellverschluß an den Druckaufnehmer des DIS anschließen.

Achtung!

Bei dem Ausbau des Spezialwerkzeuges beachten! Der Kraftstoff in den Kraftstoffleitungen steht unter Druck! (ca. 3 bar). Auslaufenden Kraftstoff auffangen und entsorgen.

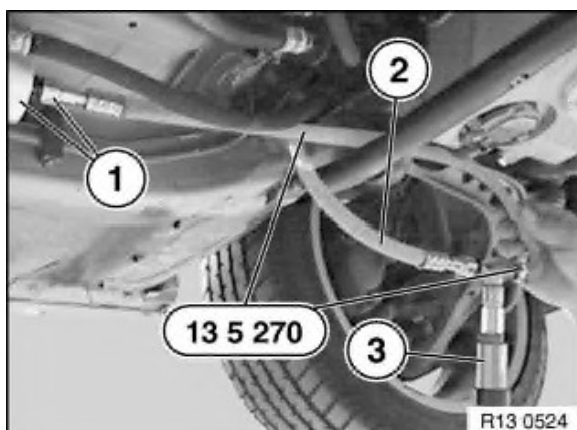


Für weitere Prüfungen Spezialwerkzeug 13 3 010 bereitstellen.
 Weitere Vorgehensweise bei den Prüfungen, siehe
 13 31. . .Kraftstoffdruckprüfung



Mit Schnellverschlüssen am Kraftstoff-Filter:

Schrauben lösen, Abdeckung des Kraftstoff-Filters abnehmen.

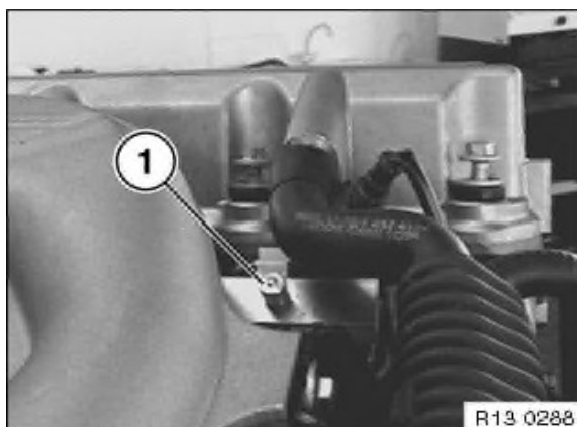


Schnellverschluß (1) des Kraftstoffschlauches zur Einspritzleiste
 am Ausgang des Kraftstoff-Filters (1) öffnen.

Spezialwerkzeug 13 5 270 zwischen Kraftstoff-Filter und
 getrennten Kraftstoffschlauch (2) einbauen.

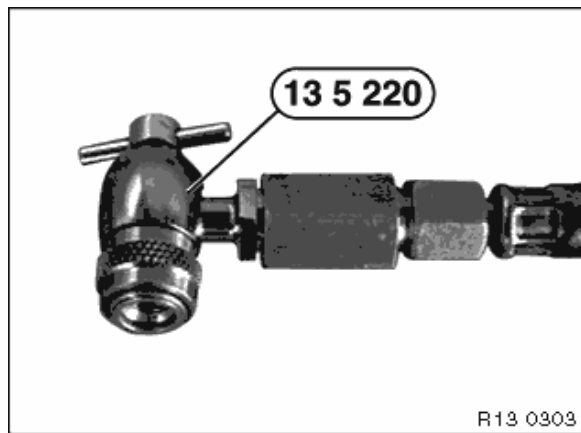
DIS-Druckaufnehmer (3) an Spezialwerkzeug 13 5 270
 anschließen.

Weitere Vorgehensweise bei den Prüfungen, siehe
 13 31. . .Kraftstoffdruckprüfung

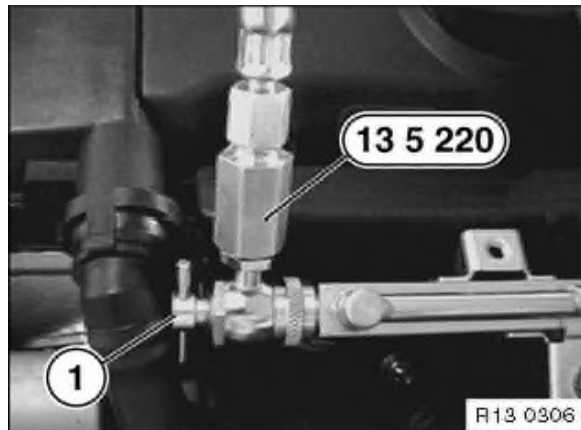


Mit Druckanschluß an der Einspritzleiste:

Staubschutzkappe (1) abnehmen.



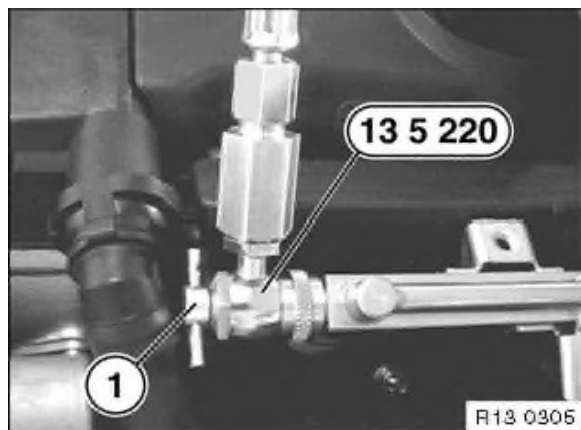
Spezialwerkzeug 13 5 220 an Druckaufnehmer des DIS anschließen.



Falls erforderlich Schlauch für Kurbelgehäuse-Entlüftung an der Zylinderkopphaube abbauen. Nach Montage des Spezialwerkzeugs Schlauch wieder an der Zylinderkopphaube anbauen.

Spezialwerkzeug 13 5 220 an Einspritzleiste anbauen und fest anziehen, damit der O-Ring im Spezialwerkzeug abdichtet.

Sperrventil (1) am Spezialwerkzeug herausdrehen, damit das Ventil in der Einspritzleiste geschlossen ist.



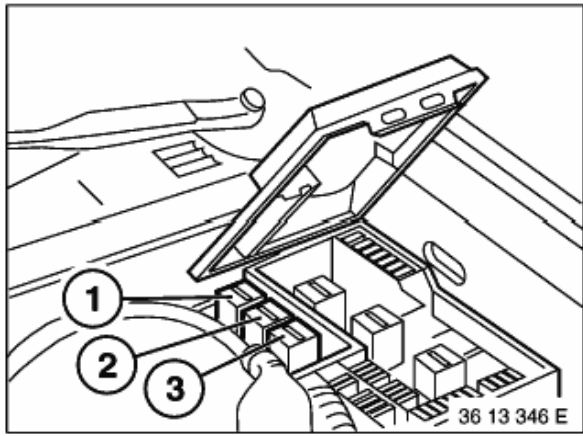
Motor starten, Sperrventil (1) am Spezialwerkzeug solange hineindrehen bis am Manometer ein Druck angezeigt wird. Auf keinen Fall Sperrventil bis zum mechanischen Anschlag eindrehen, das Ventil in der Einspritzleiste könnte vorgeschädigt werden.

Ausbau des Spezialwerkzeugs:

Motor abstellen.

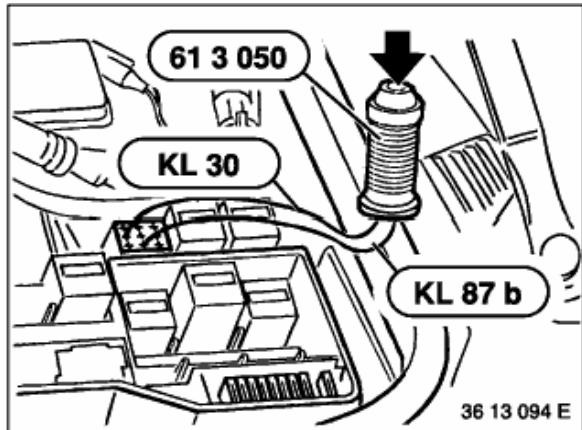
Sperrventil wieder ganz herausdrehen, Spezialwerkzeug von der Einspritzleiste trennen, austretende Kraftstoffreste auffangen und entsorgen.

Weitere Vorgehensweise bei den Prüfungen, siehe 13 31 . . . Kraftstoffdruckprüfung



Kraftstoffpumpenrelais (3) abziehen.

1. Relais für Lambda-Sondenheizung
2. Hauptrelais der Digitalen Motor Elektronik (DME)
3. Kraftstoffpumpenrelais



Spezialwerkzeug 61 3 050 an Kl. 87b und Kl. 30 anschließen.

Taste betätigen und Förderdruck der Kraftstoffpumpe am Manometer ablesen,

siehe Technische Daten 16 14